



Kinderhilfswerk Ukraine e.V.
Wuhrstrasse 19
79664 Wehr

Tel.: +49(0)7762 - 523806
Fax.: +49(0)7762 - 523772
mail: info@kinderhilfswerk-ukraine.de

Kinderhilfswerk Ukraine e.V. Wuhrstrasse 19 79664 Wehr

Geschäftsbericht 2022

1. Rechtliche Verhältnisse

Name: Kinderhilfswerk Ukraine e.V.

Sitz: Wuhrstrasse 19, 79664 Wehr

Geschäftsjahr: 2022

Satzung: gültig ist die Fassung vom 06. Juni 2015, mit Eintragung vom 22. Oktober 2015 Amtsgericht Freiburg VR 724

Zweck: Der Satzungszweck wird verwirklicht, durch das Sammeln von Sach- und Geldspenden für humanitäre Transporte und deren Durchführung in die Ukraine. Der finanziellen und persönlichen Unterstützung von Projekten, die Waisenkindern und notleidenden Familien in der Ukraine zugutekommen. Weiterhin durch die finanzielle und persönliche Unterstützung von sozialen und medizinischen Einrichtungen in der Ukraine, zum Zwecke, diese Einrichtungen der notleidenden Bevölkerung zugänglich zu machen. Der Verein fördert finanziell und persönlich Aus-, Fortbildungs- und Schulprojekte für Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus der notleidenden Bevölkerung in der Ukraine. Der Verein unterstützt Personen und Familien finanziell und mit Sachspenden im Land Baden-Württemberg, die unter dem Existenzminimum leben. Der Verein verwirklicht die genannten Zwecke auf der Basis des christlichen Glaubens und der biblischen Botschaft, für deren Ausbreitung er durch Gottesdienste, Lobpreisveranstaltungen und Evangelisationen tätig wird.

Der Verein ist selbstlos tätig, er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Er verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigter Zwecke“ der Abgabenordnung.

Vorstand:

Vorstandsvorsitzender:	Marian Heinz
1. Stellvertreter Vorstandsvorsitzender:	Maria Fritz
Schatzmeister:	Christine Oechslein
Rechnungsprüfer:	Markus Klingele

2. Bericht zur Tätigkeit des Vereins

Allgemeines

Das Kinderhilfswerk Ukraine e.V. ist ein Verein, zur Unterstützung hilfloser und mittelloser Waisenkinder, als auch Familien in der Ukraine. Er hat sich zum Ziel gesetzt, diese Arbeit auf der Basis des christlichen Glaubens und der biblischen Botschaft auszuführen. Zudem engagiert er sich bei der Ausbreitung des christlichen Glaubens und seiner Botschaft. Der Verein wurde am 05.04.2008 gegründet.

Im Vordergrund der Vereinstätigkeit steht die Betreuung und Erweiterung von Patenschaften zur Unterstützung hilfloser und mittelloser Waisenkinder, als auch Familien in der Ukraine. Für diese Patenschaften werden Paten in Deutschland und der Schweiz geworben, die mit dem Abschluss einer Patenschaft regelmäßig ihren finanziellen Beitrag zur Sicherung der Grundexistenz mittelloser Waisenkinder und Familien beitragen. Der Verein engagiert sich seit Beginn des Jahres 2009 zudem in Projekten der Aus- und Weiterbildung von Jugendlichen und Erwachsenen in der Missionsstation in Sarny (UA). Im Jahr 2022 wurden durch den Verein wieder; und zudem verstärkt; regelmäßig Hilfstransporte durchgeführt. Diese kamen unter Anderem vermehrt den Gebieten in der Ostukraine zugute, das seit Beginn des Überfalls Russland auf die Ukraine, unbeschreibliche Not und Leid erzeugt hat. Der Bereich der Ausbildung der Jugendlichen ist zu einem festen Bestandteil geworden mit sehr vielen zu verzeichnenden Erfolgen. Im Jahr 2022 mussten aufgrund des Krieges in der Ostukraine bei den Ausbildungen erhebliche Einschränkungen hingenommen werden.

Da die Hilfslieferungen in der gesamten Ukraine von staatlicher Seite bevorzugt gefördert und problemlos bearbeitet wurden, konnte die Betreuung der Patenschaften und die Versorgung der Witwen und Waisen im Jahr 2022 ohne größere Probleme sichergestellt werden. Neue Patenschaften wurden abgeschlossen und neue Hilfesuchende konnten ins Programm aufgenommen werden. Hinzu kommen die unzähligen Kriegsflüchtlinge, die in der Mission in Sarny gestrandet sind und dort versorgt und aufgenommen wurden. Der Verein möchte sich an dieser Stelle bei allen Spendern bedanken, die uns in der Zeit, in der keine Hilfstransporte in die Ukraine eingeführt werden konnten, mit einem erheblichen finanziellen Spendenaufkommen geholfen haben, die Versorgung vor Ort zu organisieren, auszubauen und sicher zu stellen. Nach den Reiseeinschränkungen im Jahr 2021 durch die Covid19-Pandemie, folgt nun die nächste Einschränkung durch den Krieg in der Ukraine. So war es den Mitgliedern auch wieder in 2022 nur beschränkt möglich, die Arbeit vor Ort zu besuchen. Dies stellte viele Bereiche der Arbeit entgegen der Hoffnung nach Ende der Pandemie auch in 2022 vor sehr große Herausforderungen.

Um diese Projekte ausführen zu können, wurden im Jahr 2022 wieder umfangreiche Anstrengungen unternommen:

- Vorträge in Gemeinden und Unternehmen
- Erstellung von projektbezogenen Werbeunterlagen
- weitere, vielschichtige Werbeaktivitäten
- Internetauftritt des Kinderhilfswerkes Ukraine e.V.
- Rundbriefe

Ein großer, operativer Teil der Vereinstätigkeit in Deutschland, besteht aus dem Sammeln von Kleider- und Sachspenden. Der Verein sammelt, sortiert und verpackt die Kleider- und Sachspenden in einem dafür zur Verfügung gestellten Sammelager in Laufenburg. In 2022 konnten 14 wichtige humanitäre Transporte in die Ukraine versandt werden. Im Jahr 2022 standen die Hilfstransporte in erster Linie unter dem Fokus des Krieges in der Ukraine.

Die Abfertigung der Hilfstransporte wurde aufgrund der Kriegssituation seitens der staatlichen Behörden stark vereinfacht, sodass die Entladung der LKW und Entzollung ab Februar des Jahres reibungsloser verliefen.

Das Kinderhilfswerk Ukraine e.V. unterstützt den Wohltätigkeitsfond Gloria in Sarny (UA) finanziell mit den eingehenden Spenden, im Bereich der Betriebskosten und der Projektförderung. Weiterhin unterstützt der Verein verschiedene Waisen- und Krankenhäuser in Sarny (Ukraine) und dessen Umgebung finanziell und mit Sachspenden. Ganz speziell möchten wir aber die Bereitschaft der Paten und Freunde des Kinderhilfswerk Ukraine e.V. erwähnen, sich um die zahllosen Einzelschicksale zu bemühen, die unsere Arbeit vor Ort in der Ukraine immer wieder zu Tage bringt. Für diesen grenzenlosen und uneigennütigen Einsatz möchten wir uns ganz herzlich an dieser Stelle bedanken. Für die Projekte vor Ort in der Ukraine sind dies folgende Aktionen:

- Sammelaktionen für Sommerferienpatenschaften
- Sammelaktionen zur medizinischen Hilfe von Einzelpersonen
- Sammelaktionen zur Verbesserung der Wohnsituation von Einzelpersonen
- Sammelaktionen für Heizmaterial
- Sammelaktionen für dringend benötigte Operationen
- Sammelaktionen zur Hilfe bei landwirtschaftlichen Dingen
- Sammelaktionen zur Beihilfe in der Ausbildung
- Aufnahme von Kriegsflüchtlingsen
- Unterstützung der Bevölkerung in den Kriegsgebieten

Projekt Ausbildung Sarny (UA)

Die Ausbildungsgänge, die in der Hauptsache durch männliche Jugendliche genutzt werden, mussten seit Ausbruch des Kriegs im Februar gänzlich eingestellt werden. Viele Familien haben das Land verlassen, oder die jungen Männer wurden zum Schutz aus der Öffentlichkeit genommen.

Die Ausbildungen im Bereich der Näherei und der Gastronomie wurden beschränkt fortgesetzt und die Teilnehmer konnten ihre Prüfungen erfolgreich abschließen und wieder größtenteils in ein Arbeitsverhältnis vermittelt werden. Es wird weiterhin an der Erweiterung des Projektes gearbeitet.

Projekt Kinderhaus Tschudel (UA)

Das Projekt wird weiterhin durch das Kinderhilfswerk Ukraine e.V. betreut und finanziert. Um der großen Zahl an Bewerbern Raum zu geben, wurde nun durch den Fond Gloria eine ehemalige Krankenhausanlage erworben. Der Umbau kommt sehr gut voran und wird teilweise bereits genutzt. In dieser Anlage wird analog wie im Kinderhaus Wohnraum geschaffen, in dem mehrere Familien Kinder aufnehmen können.

Projekt Verbesserung Wohnsituationen

Auf unseren Reisen treffen wir immer wieder auf hilfeschende Personen, deren Situation nicht nur von finanziellem und gesundheitlichem Mangel bestimmt wird, sondern zudem noch, von einer unhaltbaren Wohnsituation. Häuser ohne Möglichkeit zum Heizen, mit defekten Dächern und Böden und maroden Wänden und Fenstern. Manche Gebäude werden bewusst unter Lebensgefahr bewohnt. Das Kinderhilfswerk Ukraine hat beschlossen, in solchen Situationen mit den zur Verfügung stehenden Mitteln zu helfen. So konnte auch in 2022 wieder umfangreiche Projekte auf diesem Gebiet abgearbeitet werden. Es ist weiterhin geplant, diesen Bereich mit dem Projekt „Ausbildung“ zu verknüpfen.

Durch die Verschiebung der Frontlinien in Richtung Osten, wird sichtbar welche unglaublichen Zerstörungen dieser Krieg hinterlässt. Ein bewegendes Thema für uns, ist hierzu natürlich die Obdachlosigkeit, vor der unzählige Familien plötzlich stehen. Hier hat das Kinderhilfswerk Ukraine e.V. in Zusammenarbeit mit christlichen Gemeinden vor Ort viele Soforthilfen angestrengt. Im Ergebnis konnten zerstörte Wohnungen und Häuser wieder bewohnbar gemacht und den Menschen übergeben werden.

Projekt Sonderausgaben

Um auf verschiedene Probleme für Einzelfälle schnell reagieren zu können, wurde für den Spendeneingang ein Sachkonto für Sonderausgaben eingerichtet. Dies ermöglicht die schnelle finanzielle Hilfe für dringende Operationen oder ärztliche Versorgung in der Ukraine, dem Kauf dringend benötigter Medikamente und Bereitstellung finanzieller Mittel für alle Situationen in denen schnelle Hilfe gefordert ist. Die Spendenbereitschaft auf diesem Gebiet spricht auch in 2022 für sich. So hat auch das Jahr 2022 dem Verein in diesem Bereich klar gezeigt, dass die Bereitstellung von finanziellen Mitteln für Sonderausgaben, ein wirklicher Erfolg ist. Sofort nach Beginn des Krieges, hat das Kinderhilfswerk Ukraine e.V. eine noch nie dagewesene Hilfs- und Spendenbereitschaft aus dem ganzen Bundesgebiet, der Schweiz und Österreich erfahren.

Durch diese Spendenbereitschaft der Unterstützer des Vereins, konnte nicht nur unzähligen Menschen und Familien bei ärztlicher Betreuung, dringend lebensnotwendigen Operationen oder sogar Therapien geholfen werden, sondern auch im besonderen Maße den Flüchtlingen und Kriegsopfern. Dies verlagerte sich am Ende des Jahres zunehmend auch nach Deutschland, wo Flüchtlinge in Zusammenarbeit mit deutschen Behörden und Kommunen aufgenommen und betreut wurden. Über unzählige, bewegende Beispiele wurde in unseren Rundbriefen und auf unserer Website darüber berichtet. Besonders dankbar sind wir über die erfolgreiche Therapie von körperlich und geistig behinderten Kindern, die ohne die finanzielle Unterstützung niemals die Chance auf ein würdevolles Leben erhalten würden.

Projekt Sommerferienlager

Seit nunmehr vielen Jahren ermöglichen wir gemeinsam mit dem Fond Gloria den Kindern aus armen Familien oder Waisenkindern einen 2-wöchigen Aufenthalt in einem Sommerferienlager in der Ukraine. Um die Kinder einmal im Jahr aus dem Umfeld von Armut und Verzweiflung zu holen, wurden gemeinsam mit anderen christlichen Hilfsorganisationen in der Ukraine Sommerferienlager für diese Kinder eingerichtet. Durch die große und breite Spendenbereitschaft, konnten im Jahr 2022 mehr als 200 Kinder aus den Projekten des Kinderhilfswerk Ukraine e.V., diese Sommerferienlager besuchen. Natürlich machte die Pandemie auch vor diesem Projekt nicht halt. Und so konnte nur mit viel logistischem Aufwand das gesetzte Ziel, den Kindern eine wirkliche Abwechslung zu ermöglichen, erreicht werden. Das Lachen jeden einzelnen Kindes belohnt jede Anstrengung. Auch dieser Bereich war durch den Krieg geprägt. Zu den Kindern der Patenfamilien kamen die Kinder von Flüchtlingen und Kriegsopfern hinzu.

Resumé

Seit der Vereinsgründung 2008 konnte der Verein sein Tätigkeitsfeld kontinuierlich ausbauen und festigen. Wir glauben daran, dass wir an diesem Wachstum erkennen dürfen, dass der Verein Kinderhilfswerk Ukraine e.V., den Weg geht, den Gott dieser Institution zugrunde gelegt hat. Dies gibt uns nicht Grund zur Bequemlichkeit, sondern zur Dankbarkeit. Dankbarkeit für Gottes unendliches Wirken und dem grenzenlosen Engagement aller, die schlussendlich zum Gelingen der Tätigkeit des Kinderhilfswerk Ukraine e.V. beitragen. Im Jahr 2022 sahen wir uns plötzlich mit ganz neuen und ungekannten Situationen konfrontiert, die der Krieg seit Februar 2022 mit sich brachte. In einem unbeschreiblichen Kraftakt aller Unterstütze, Helfer und Mitarbeiter wurde sich auf rasch auf die neue Situation eingestellt. Das Kinderhilfswerk Ukraine e.V. und die Mission Gloria genossen in dieser Zeit von den Spendern und Unterstützern ein beispielloses Vertrauen. Vertrauen, das durch unsere transparente Arbeit in den Jahren seit Gründung des Verein gewachsen ist.

In diesem Sinne möchten wir uns, das Team des Kinderhilfswerks Ukraine e.V., bei Ihnen und Euch, ganz herzlich für die Unterstützung und das Vertrauen bedanken. Insbesondere auch für die überwältigende Unterstützung nach Ausbruch des Krieges. Durch Ihre und meine Unterstützung wurden Dinge bewegt, die am Anfang unserer Tätigkeit, niemand zu träumen wagte.

Besonderen Dank gilt auch den Helfern, die trotz der Gefahren von Pandemie und Krieg, immer wieder Risiken eingegangen sind, um die Arbeit vor Ort am Leben zu erhalten.

3. Bestandsverzeichnis

Der Verein verfügte am 31. Dezember 2022 über folgendes Vermögen:

Guthaben bei der Volksbank Rhein-Wehra eG Bad Säckingen
Konto-Nr. 429 66 304

Euro 544.235,74

Guthaben bei UBS Bank Stein (CH)
Konto-Nr. 0231-439080

CHF 97.951,36

Kassenbestand zum 31. Dezember 2022

Aus Spenden und Sammlungen

Euro 1.602,37

CHF 38,20

4. Einnahmen und Ausgabenrechnung

Die Einnahmen und Ausgaben im Geschäftsjahr 2022 sind den Anlagen 1 und 2 des Berichts zu entnehmen.

5. Allgemeines

Der Verein erstellt diesen Bericht zur Vorlage bei der Mitgliederversammlung und der Finanzverwaltung. Wir bestätigen, dass alle Vereinsmittel satzungsgemäß und in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verwendet worden sind. Die im Text bezeichneten Anlagen sind Bestandteil dieses Geschäftsberichtes.

6. Anlagenverzeichnis

Anlage 1

Einnahmen- / Ausgabenrechnung

A	Einnahmen:	Übertrag Gewinn/Verlust 2021	Euro	62.474,48	CHF	41.215,73
		Eingang Patenschaften	Euro	36.591,00	CHF	15.787,00
		Spenden nicht zweckg.	Euro	23.857,85	CHF	400,00
		Spenden Hilfstransporte	Euro	131.577,08	CHF	600,00
		Spenden Fahrzeugunterhalt	Euro	6.942,81	CHF	0,00
		Projekt Ausbildung	Euro	60.334,17	CHF	3.350,00
		Projekt Kinderhaus	Euro	8.250,00	CHF	0,00
		Projekt Sonderausgaben	Euro	644.616,01	CHF	78.833,27
		Projekt Tankstelle	Euro	3.947,33		
B	Ausgaben:	Patenschaften	Euro	26.820,00	CHF	8.203,10
		Nicht zweckg. Spenden	Euro	54,65	CHF	0,00
		Hilfstransporte	Euro	18.255,37	CHF	0,00
		Fahrzeugunterhalt	Euro	3.021,32	CHF	0,00
		Unterhalt Lagerhalle	Euro	1.642,20	CHF	0,00
		Verwaltung	Euro	3.181,22	CHF	183,84
		Unterhaltskosten Mission	Euro	5.500,00	CHF	0,00
		Projekt Ausbildung	Euro	8.900,00	CHF	0,00
		Projekt Kinderhaus	Euro	2.200,00	CHF	0,00
		Projekt Sonderausgaben	Euro	356.802,17	CHF	33.809,50
		Projekt Tankstelle	Euro	6.060,01		

Überschuss / Fehlbetrag

Euro +546.153,79

CHF +97.989,56

Anlage 2

Steuerliche Aufteilung der Einnahmen und Ausgaben

Ideeller Bereich

A	Einnahmen:	Übertrag Gewinn/Verlust 2021	Euro	62.474,48	CHF	41.215,73
		Eingang Patenschaften	Euro	36.591,00	CHF	15.787,00
		Spenden nicht zweckg.	Euro	23.857,85	CHF	400,00
		Spenden Hilfstransporte	Euro	131.577,08	CHF	600,00
		Spenden Fahrzeugunterhalt	Euro	6.942,81	CHF	0,00
		Projekt Ausbildung	Euro	60.334,17	CHF	3.350,00
		Projekt Kinderhaus	Euro	8.250,00	CHF	0,00
		Projekt Sonderausgaben	Euro	644.616,01	CHF	78.833,27
		Projekt Tankstelle	Euro	3.947,33		
B	Ausgaben:	Patenschaften	Euro	26.820,00	CHF	8.203,10
		Nicht zweckg. Spenden	Euro	54,65	CHF	0,00
		Hilfstransporte	Euro	18.255,37	CHF	0,00
		Fahrzeugunterhalt	Euro	3.021,32	CHF	0,00
		Unterhalt Lagerhalle	Euro	1.642,20	CHF	0,00
		Verwaltung	Euro	3.181,22	CHF	183,84
		Unterhaltskosten Mission	Euro	5.500,00	CHF	0,00
		Projekt Ausbildung	Euro	8.900,00	CHF	0,00
		Projekt Kinderhaus	Euro	2.200,00	CHF	0,00
		Projekt Sonderausgaben	Euro	356.802,17	CHF	33.809,50
		Projekt Tankstelle	Euro	6.060,01		

Überschuss / Fehlbetrag

Euro +546.153,79

CHF +97.989,56

Vermögensverwaltung

Im Bereich der Vermögensverwaltung sind keine Einnahmen oder Ausgaben angefallen

Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

Im Geschäftsjahr 2022 sind keine Einnahmen aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben zu verzeichnen.